

## Protokoll des Plenums vom 20.07.2017

Redeleitung: Verkehr

Beginn um 17:25 Uhr

Protokollführung: Presse

Ende um 00:56 Uhr

### Anwesend:

Vorsitz	Philipp Seidel, Markus Halbrock, Dominik Hosefelder, Antonia Höllmüller
Finanzen	Dominik Hosefelder
Hochschulpolitik	Markus Halbrock, Alexander Puderbach, Sebastian Bauer
Politische Bildung	Robert Herr, Justus Lubahn
Presse	Stephan Weißbach
Ökologie	Anna Schade, Linus Jungiger, Livia Köppl
Soziales	Christina Matthies, Kathleen Tetsch, Marius Esslinger
Verkehr	Dominik Németh
Kultur	
StuWerk	Patrick Keipert
Fachschaftenreferat	Antonia Höllmüller, Ruben Winter, Nina Brasen
AlleFrauen	Caja Stübenrath
Ausländer_innen	
Behinderte und chronisch Kranke	
Eltern	Rola Bani-Salameh, Anastasia Blüm
Schwule	Marcel Lehmann, Aaron Schuh
Mitarbeiter_innen des AStA	Hildegard Mohr, Jean-Pierre Matriciani, Edith Hilgert

### Gäste (Name und Organisation):

## **Tagesordnung**

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	2
Dominik stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Anwesenden .....	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen.....	3
TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	3
TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese .....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit.....	3
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle .....	3
TOP 8 – Soziales nicht öffentlich .....	4
TOP 9 – AStA-Netiquette (Presse).....	4
TOP 10 – Vortragsveranstaltung mit Ralf Fücks (Ökologie).....	4
TOP 11 – AStA-Schlüssel – nicht öffentlich (PolBi).....	4
TOP 12 – Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2017 (HoPo) .....	4
TOP 13 – Finanzierung eines Faltpavillons (Frauen) .....	4
TOP 14 – Übernahme von Tagungskosten in Frankfurt (Frauen) .....	4
TOP 15 – Übernahme von Gage und Bühne f.d. Musikerin Marie Nade (Frauen) .....	5
TOP 16 – Bildungsexkursion ökologischer Weinbau (Ökologie) .....	5
TOP 17 – HV Binger Schlag – nicht öffentlich (Presse).....	5
TOP 18 – Students Week und Students Night (Presse).....	5
TOP 19 – Haus Mainusch – nicht öffentlich (Presse) .....	5
TOP 20 – Kennzeichenerkennung (HoPo).....	5
TOP 20 - Fahrtkosten Feuershow (Eltern) .....	6
TOP 21 – Kennzeichenerkennung (HoPo).....	6
TOP 22 – Gerichtliche Vertretung – nicht öffentlich (Rechtsangelegenheiten) .....	6
TOP 23 – Banner (Schwulenreferat).....	6
TOP 24 – Tisch (Schwulenreferat) .....	6
TOP 25 – Muskulenz Vortrag (Schwulenreferat) .....	7
TOP 26 – Sonstiges .....	7
TOP 27 – Sonstiges nicht öffentlich.....	7

---

### **TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Dominik stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Anwesenden

### **TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung**

***Elternreferat beantragt TOP 25 „Fahrtkosten Feuershow“ – ohne Gegenrede angenommen.***

Tagesordnung wird beschlossen:

**(Nein 0, Enthaltung 0)**

Einstimmig angenommen.

### **TOP 3 – Anträge von Gästen**

Die Hochschulgruppe Böse DIY Gruppe beantragt für einen Vortrag und einen Workshop zum Hambacherwald die Honorare für zwei Referentinnen und zwei Klettertrainer (jeweils á 125€) für bis zu 500€. Ökologie übernimmt.

***GO-Antrag auf Nicht-Öffentlichkeit.***

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

***Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.***

**(Nein 15, Enthaltung 3, Ja 0)**

**Der Antrag wurde abgelehnt.**

### **TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen**

Markus berichtet, dass alle gewünschten Unterkünfte für die AStA Klausurtagung abgesagt haben. Als Alternative gibt es die Unterkunft Zehntscheune in Daaden (5-10€ Eigenbeteiligung zzgl. Essen) vom 11.08 – 13.08.. Diese ist momentan für den AStA reserviert, für bis zu 30 Referenten.

Philipp hat drei Architekturbüros für den Umbau der Toilette angefragt und Kostenvoranschläge eingeholt.

Patrick hat das Schreiben an das Ministerium abgeschickt. Am 01.08 um 10:45 Uhr gibt es eine Mensaführung inklusive Essen.

Das Elternreferat bedankt sich bei den Sommerfest-Helfern.

Caja stellt den Antrag: „Zeitnahe Inkenntnissetzung der AStA-Refs bei neuen Erkenntnissen bezüglich der Ahmadiyya-Sekte.“

**(Nein 0, Enthaltungen 2)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese**

Hildegard berichtet, dass die Fahrradkarte wieder verfügbar ist.

Edith hat ab dem 07.08. eine Woche Urlaub.

### **TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit**

Robert lobt den AB Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die PM bezüglich der Ahmadiyya-Sekte.

### **TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle**

Protokoll vom 06.07.

**(Nein 0, Enthaltungen 10)**

Einmütig angenommen.

Protokoll vom 13.07.

**(Nein 0, Enthaltungen 9)**

### **TOP 8 – Soziales nicht öffentlich**

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

### **TOP 9 – AStA-Netiquette (Presse)**

Stephan stellt eine Netiquette vor und beantragt deren Genehmigung.

**(Nein 0, Enthaltungen 0)**

Einstimmig angenommen.

### **TOP 10 – Vortragsveranstaltung mit Ralf Fücks (Ökologie)**

Ökologie beantragt für die Veranstaltung „Ökologie und Freiheit – Wie wir Demokratie, Umweltschutz und Marktwirtschaft verbinden können“ mit Ralf Fücks die Übernahme des Referentenhonorars i.H. von 350€, sowie Unterkunft- und Reisekosten.

**(Nein 0, Enthaltung 1)**

Antrag einmütig angenommen.

### **TOP 11 – AStA-Schlüssel – nicht öffentlich (PoBi)**

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

### **TOP 12 – Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2017 (HoPo)**

Alexander stellt die Wahlprüfsteine vor. Diese sollen an alle antretenden Direktkandidaten aus Mainz, wessen Partei auch in einem Landesparlament vertreten ist, gesendet werden. Alexander bittet um Kürzungsvorschläge, da der Fragenkatalog sehr umfangreich ist.

Es wird evaluiert ein Wahl-O-Meter zur Wahl in Zusammenarbeit mit Campus Mainz zu erarbeiten. Zudem sollen die benachbarten Wahlkreise angeschrieben werden.

„Der AStA bittet die Wahlkreiskandidaten/-innen, deren Parteien in einem Landesparlament vertreten sind, aus Mainz und umliegenden Wahlkreisen um die Beantwortung der Wahlprüfsteine. Der AStA veranlasst eine Veröffentlichung auf seinen Plattformen, Campus Mainz, sowie dies möglich ist auf allen verfügbaren Verbreitungswegen. Die Erstellung eines Wahl-O-Meters zur Bundestagswahl wird angestrebt.“

Philipps Änderungsantrag: Alle Parteien werden gefragt, veröffentlicht werden nur die Parteien, die in einem Landesparlament vertreten sind. (übernommen)

**(Nein 0, Enthaltung 1)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 13 – Finanzierung eines Faltpavillons (Frauen)**

-zurückgezogen-

Es wird evaluiert, einen Pavillon vom ZeFaR zu entleihen.

### **TOP 14 – Übernahme von Tagungskosten in Frankfurt (Frauen)**

Für die Veranstaltung „Trans\* in Frankfurt“ beantragt das AlleFrauen\*-Referat die Tagungskosten für bis zu 90€ (inklusive Verpflegungskosten).

**(Nein 0, Enthaltungen 3)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 15 – Übernahme von Gage und Bühne f.d. Musikerin Marie Nade (Frauen)**

Für das Sommerfest der Sichtbar am 16.09. wird die Gage für die Musikerin Marie Nade i.H.v. 400€.

Es werden jeweils vom Schwulenreferat und den Frauenreferat anteilig eine Bühne für insgesamt 500€ (je Referat 250€) beantragt.

Das Schwulenreferat beantragt die Gage für den Künstler Chris Kosmo i.H.v. 400€.

**(Nein 0, Enthaltung 7)**

Die Anträge sind einmütig angenommen.

### **TOP 16 – Bildungsexkursion ökologischer Weinbau (Ökologie)**

„Ökologie beantragt die Übernahme der Kosten für die Bildungsexkursion ökologischer Weinbau in Höhe von bis zu 700€.“

**(Nein 0, Enthaltung 11)**

Antrag ist einmütig angenommen.

Ruben: „Es soll keinen allgemeinen Selbstkostenbeitrag geben, allerdings sollen ASTA-Refs einen Selbstkostenbeitrag von 5€ tragen.“

**(Nein 9, Enthaltung 11, Ja 1)**

Der Änderungsantrag ist abgelehnt.

### **TOP 17 – HV Binger Schlag – nicht öffentlich (Presse)**

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

### **TOP 18 – Students Week und Students Night (Presse)**

***GO-Antrag auf Verlängerung des Sitzungstages um eine Stunde. Ohne Gegenrede angenommen.***

***GO-Antrag auf Verlängerung des Sitzungstages um eine Stunde. Ohne Gegenrede angenommen.***

Presse stellt das aktuelle Konzept zur Students Week und Students Night vor.

„Der ASTA der Universität Mainz führt vom 07.05. – 13.05.2018 die Students Week und Students Night gemäß dem vorgestellten Konzept durch.“

**(Nein 0, Enthaltung 2)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 19 – Haus Mainusch – nicht öffentlich (Presse)**

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

### **TOP 20 – Kennzeichenerkennung (HoPo)**

***GO Antrag auf Rückholung der Tagesordnung und den TOP 25 zum neuen TOP 20.***

**(Nein 3, Enthaltung 6, Ja 12)**

Der Antrag ist angenommen

***GO Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung und die Verlängerung des Sitzungstages um eine weitere Stunde.***

**(Nein 1, Enthaltungen 1, Ja 16)**

Der Antrag ist angenommen.

### **TOP 20 - Fahrtkosten Feuershow (Eltern)**

Für die Feuershow werden nachträglich die Fahrtkosten in Höhe von 25€ beantragt.

**(Nein 0, Enthaltung 8)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 21 – Kennzeichenerkennung (HoPo)**

Alex berichtet über sein Gespräch mit der Kanzlerin bezüglich der Kennzeichenerkennung. Heute kam eine Mail über den Verteiler, dass man am Wochenende ohne gekaufte Einfahrtserlaubnis nicht mehr mit dem Auto auf den Campus. Personen mit berechtigten Anliegen wurden des Öfteren an der Pforte abgewiesen.

Alexander: „Der AStA kritisiert diese neue Regelung in einer Pressemitteilung, welche der Arbeitsbereich Presse und Hochschulpolitik gemeinsam erarbeiten, und veröffentlichen diese. Die Pressemitteilung besteht aus drei Säulen: 1. Säule: Berechtigtes Interesse – Was ist das?; 2. Säule mangelhafte Transparenz; 3. Säule: Die Wochenendregelung ist Unfug. (Formulierungen werden überarbeitet) Der Arbeitsbereich Hochschulpolitik arbeitet weiter an der Thematik und versucht eine Änderung der Einfahrtsregelung im Sinne der Studierenden zu erwirken.“

**(Nein 0, Enthaltung 0)**

Der Antrag ist einstimmig angenommen.

### ***Geschäftsordnungsantrag auf Schließung der Redeliste.***

**(Nein 7, Enthaltung 2, Ja 9)**

Der Antrag ist angenommen, die Redeliste wird geschlossen.

Patrick: „Der Arbeitsbereich Rechtsangelegenheiten prüft, ob die Universität die Zufahrt an die Wohnung verweigern darf.“

**(Nein 0, Enthaltung 0)**

Der Antrag ist einstimmig angenommen.

### **TOP 22 – Gerichtliche Vertretung – nicht öffentlich (Rechtsangelegenheiten)**

Siehe nicht öffentliches Protokollbuch.

### **TOP 23 – Banner (Schwulenreferat)**

Das Schwulenreferat beantragt ein Rollup für die Öffentlichkeitsarbeit für bis zu 84€.

**(Nein 0, Enthaltung 3)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 24 – Tisch (Schwulenreferat)**

Das Schwulenreferat beantragt einen neuen Schreibtisch für bis zu 96€.

**(Nein 0, Enthaltung 4)**

Einmütig angenommen.

### **TOP 25 – Muskulenz Vortrag (Schwulenreferat)**

Das Schwulenreferat beantragt Künstlerhonorare (300€), Material (100€), Flyer (70€), Kopiermiete (200€), Reisekosten (2x80€) für insgesamt 630€.

**(Nein 1, Enthaltungen 6, Ja 9)**

### **TOP 26 – Sonstiges**

„Der Arbeitsbereich Presse kümmert sich um die sachgerechte Entleerung des abgelaufenen Bieres aus dem Keller des AStA.“

**(Nein 2, Enthaltung 2, Ja 11)**

Der Antrag ist angenommen.

Robert bittet darum, keine Veranstaltungen im Nachhinein abzustimmen.

Das Schwulenreferat wirbt für folgende Veranstaltung: CSD in Mainz

Linus: „Der AStA spricht sich für die Erhaltung der Spinde im ReWi aus. Der Arbeitsbereich für Presse und Öffentlichkeitsarbeit wird damit beauftragt dazu eine Positionierung zu erarbeiten und zu veröffentlichen. Er arbeitet dabei eng mit anderen Arbeitsbereichen zusammen.“

**(zurückgezogen)**

Antonia: „Der AStA unterstützt die Unterschriftenaktion der Fachschaften Wirtschaftswissenschaften und Jura bezüglich der Klimaanlage und verfasst eine Stellungnahme.“

**(Nein 0, Enthaltung 0)**

Einstimmig angenommen.

### **TOP 27 – Sonstiges nicht öffentlich**

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich.